

Mitteilungen des Landrates

Beschlüsse des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 18.01.2021:

Folgende Auftragsangelegenheiten sind seitens des Kreisausschusses einstimmig beschlossen worden:

- 1) Beschaffung von Besprechungsmöbeln mit Medieneinrichtung an die Firma Lucky Look GmbH mit der Niederlassung in Bitburg mit einer Angebotssumme von 28.554,05 Euro brutto.
- 2) Beschaffung von Einbauküchen für den Standort Metternichstraße 33a an die Firma Möbel Bauer KG aus Freudenburg mit einer Angebotssumme von 70.093,38 Euro brutto.

Ferner ist im nichtöffentlichen Teil der Sitzung eine Personalentscheidung einstimmig beschlossen worden.

Aktuelle Situation Corona-Pandemie

Erstmals wurde in der vergangenen Woche im Landkreis die sogenannte britische Mutation des Corona-Virus nachgewiesen. Die bisher vor allem in Großbritannien aufgetretene Virus-Variante B.1.1.7 ist Experten zufolge leichter übertragbar als der sogenannte Wildtyp des Virus. Bei zwei jungen Patienten wurden umfangreiche Quarantänemaßnahmen angeordnet und Abstrichuntersuchungen des Umfeldes vorgenommen.

Bis Ende Januar 2021 hatte sich die Situation im Landkreis und der Stadt Trier deutlich entspannt. Die Inzidenzen sind auf Werte um bzw. knapp unter 50 Neuinfektionen binnen 7 Tagen pro 100.000 Einwohner zurückgegangen. Vor allem das Infektionsgeschehen in den Seniorenheimen konnte – wohl auch bedingt durch die am 31. Dezember begonnenen Impfungen – zum Stillstand gebracht werden.

Am 7. Januar hatte das gemeinsame Impfzentrum des Landkreises und der Stadt Trier seine Arbeit aufgenommen. Der Betrieb läuft weitgehend reibungslos. Am vergangenen Donnerstag erhielten erstmals Patienten der ersten Risikokategorie ihre Zweitimpfung. Aufgrund des aktuellen Mangels an Impfstoff können zurzeit nur Zweitimpfungen durchgeführt werden. Auch die Zweitimpfungen in Seniorenheimen mussten um eine Woche verschoben werden, sollen aber in dieser Woche weitgehend abgeschlossen werden.

Die Zahl der seit dem 11. März nachweislich mit dem Corona-Virus infizierten Personen lag am 31.02.2021 bei 4495 (1684 in der Stadt Trier und 2811 im Landkreis Trier-Saarburg). Die 7-Tage-Inzidenz liegt nach Mitteilung des rheinland-pfälzischen Gesundheitsministeriums in der Stadt Trier bei 33,2 sowie im Landkreis bei 52,9 Neuinfektionen in den letzten 7 Tagen pro 100.000 Einwohnern.

Die Zahl der aktuell Infizierten liegt aktuell bei 261 - 187 im Landkreis und 74 in der Stadt Trier. Noch 5 Patienten aus dem Landkreis und der Stadt Trier werden aktuell in drei Krankenhäusern stationär versorgt. Insgesamt sind bisher 98 Personen aus dem Zuständigkeitsbereich des Gesundheitsamtes im Zusammenhang mit einer Covid-19-Erkrankung verstorben, 78 aus dem Landkreis Trier-Saarburg und 20 aus der Stadt Trier.

Neue Internetseite für die Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Seit einiger Zeit arbeitet die Kreisverwaltung an einer neuen, moderneren Internetseite. Ende vergangenen Jahres wurde die Seite nun online geschaltet.

Bei der Entwicklung der neuen Homepage wurde von Seiten der Kreisverwaltung besonders Wert nicht nur auf ein modernes Design gelegt, sondern darauf, dass sie auch auf mobilen Endgeräten funktioniert. Damit können die Bürgerinnen und Bürger unterwegs auf ihrem Smartphone oder Tablet die gewünschten Informationen abrufen.

Bei der Anordnung der Themen orientierte man sich an der Anzahl der Bürgernachfragen nach Dienstleistungen, die im gemeinsamen Servicecenter der Stadt und des Kreises erfasst werden. So stehen die Themen „Bürgerbüro“, „Führerschein“ und „Bauen“ ganz oben in der Rubrik „Ihr Anliegen“. Hier findet man die wichtigsten Informationen und die Kontaktdaten der Ansprechpartner in der Kreisverwaltung. Nach und nach sollen immer mehr Dienstleistungen als Online-Dienste auf der Seite eingebunden werden.

Im Laufe des Jahres soll auch erstmals ein Social-Media-Angebot des Landkreises in die Internetseite eingebettet werden.

Stiftung unterstützt Vereine

Der Kreismusikverband Trier-Saarburg bietet rund 30 Workshops für Musikvereine unter der Leitung von Profi-Musikern und -Musikerinnen an und will damit die Vereine in der aktuell schwierigen Situation unterstützen. Die Veranstaltungen sind im Januar angelaufen, werden zunächst bis Ende März weitergeführt und finden große Resonanz. Die Stiftung „Zukunft in Trier-Saarburg“ hat dem Kreismusikverband dafür eine Förderung in Höhe von maximal 10.000 Euro zugesagt. Die Workshops dienen der Motivation der Vereinsmitglieder und unterstützen die musikalischen Leiter/innen mit den Honoraren. In einem Pressegespräch wurde das vorbildliche Projekt des Kreismusikverbandes vorgestellt. Außerdem wurde darüber informiert, dass die Stiftung ein Hilfsprogramm für Vereine aufgelegt hat, das zunächst 50.000 Euro umfasst. Die Verantwortlichen der Stiftung ermuntern die Vereine, sich mit ihren Projekten und Ideen um eine Förderung zu bewerben.

Trägerschaft für Pflegestützpunkte

Mit Ablauf des vergangenen Jahres endeten die bisherigen Verträge für die Träger der sechs Pflegestützpunkte im Kreis. Für fünf Standorte konnten neue Trägerschaften vereinbart werden. Mit der Trägerschaft von DRK Kreisverband Trier-Saarburg e.V. und dem Caritasverband Trier e.V. wird eine gut etablierte Kooperation fortgeführt. Das DRK ist für die Pflegestützpunkte in Saarburg und Hermeskeil zuständig. Der Caritasverband betreut die Standorte Konz, Welschbillig und Schweich. Für den Pflegestützpunkt Waldrach konnte bis jetzt kein Träger gefunden werden. Der Landkreis befindet sich mit allen Beteiligten im Gespräch, um im Sinne der Betroffenen möglichst bald eine konstruktive Lösung zu finden. Personen, die Hilfe benötigen, bekommen diese weiterhin an allen sechs Standorten.